



Pressemitteilung, 5. November 2023

Christian Richter Deutscher Snooker-Meister der U15

Heute stand bei den Deutschen Billardmeisterschaften der Jugend lediglich eine Medaillenentscheidung auf dem Programm. Im Snooker der U15 kam es in Bad Wildungen zum finalen Aufeinandertreffen der beiden Favoriten Christian Richter (SC 147 Karlsruhe) und Lennart Tomei vom 1. DSC Hannover.

- [Mediaseite mit allen Fotos, Berichten und Informationen](#)
- [Programmheft](#)
- [Übersicht der Wettbewerbe](#)
- [Ergebnisse](#)

Im ersten Frame gestaltete sich die Partie noch recht offen, doch Richter sicherte sich diesen Durchgang durch ein 58:33. Im Folgenden entwickelte sich eine überraschend einseitige Partie, bei der Richter die beiden weiteren Frames mit 81:1 und 74:1 gewann und sich somit zum Deutschen Meister 2023 kürte.

Hinter Tomei erreichten die beiden bayerischen Vertreter Sebastian Lux (BC Selb) und Felix Breuer vom SC 147 München den dritten Platz und damit die Bronzemedaille. Breuer musste sich nach hartem Kampf im Halbfinale mit 2:3 gegen Tomei geschlagen geben. Lux hingegen war gegen Richter weitestgehend chancenlos und unterlag mit 0:3.

Die Halbfinalisten stehen derweil im Dreiband der U21 auf dem Matchbillard fest. Wie berichtet, unterlag Vize-Weltmeister Amir Ibraimov (MBC Duisburg) gestern im Gruppenspiel gegen Christos Kisniarov (BSF Goch) und musste heute sein letztes Match unbedingt gewinnen. Dies gelang, so dass der Topfavorit nun also genauso wie Kisniarov, Lucas Egert (BC Regensburg) und Lennart Menzel (BG RW Krefeld) in der morgigen Vorrundensrunde steht.



Veranstalter:

Deutsche Billard-Union
 Altenhöfener Straße 42
 44623 Herne
 Tel: 02323 / 96 04 239
www.billard-union.de

Veranstaltungsort:

Wandelhalle
 An der Georg-Viktor-Quelle 3
 34537 Bad Wildungen
 Tel: 05621 / 96 79 611

Social Media:

[DBU-Facebookseite](#)
[DBJ-Facebookseite](#)

Livestreams:

Pool, Snooker und Karambol ab 10.11.23 auf Sportdeutschland.tv

Im Pool-Billard stehen in der Disziplin 8-Ball mittlerweile nahezu alle Medaillengewinner/innen fest. Wie diese verteilt werden, entscheidet sich am Montag. Bei der U15 heißen die Halbfinalisten Timon Rabe (BfF Bad Kreuznach), Dennis Schnitker (GVO Oldenburg), Valentin Schmidt (PBC Itzehoe) und last not least Yasin De Castro Manhas vom PBC Neuwerk.

Bei der U17 wiederum ist der gestrige Deutsche Meister, Laurenz Geitz vom BC Wiesbaden, diesmal im Achtelfinale gescheitert. Gegen seinen Nationalmannschaftskollegen Alessio Hybler vom BSV Fürstenfeldbruck unterlag er mit 2:5. Der Bayer wiederum belohnte sich wenig später mit dem Halbfinaleinzug und hat somit genauso wie Bastian Meister (PBC Ronsdorf), Felix Vogel (TuS Makkabi Frankfurt) und Fabrizio Ingrassi von den Shooters aus Mettmann eine Medaille sicher.

Die Top 4 stehen auch bei der U19 fest. Kurioserweise haben sich mit Finn Böge (BC Break Lübeck), dem gestrigen Sieger Eric Mattern (PBV Schwetzingen), Paul Görgen (BV Brotdorf) und Bela Balke vom PBC Hellweg exakt die gleichen Spieler wie beim 14/1-endlos für die Vorschlusrunde qualifiziert. Bei entsprechendem Verlauf wäre sogar eine Neuauflage des Finals zwischen Mattern und Görgen möglich.

Bei der U23 schieden wie berichtet schon einige Mitfavoriten aus und heute standen nun lediglich die Viertelfinals auf dem Plan. Während sich hier Alexander Born (SGT Grafenwald) und der Frankfurter Julian Schreck recht sicher mit 5:2 durchsetzen konnten, mussten Fynn Engel (PBC Itzehoe) und Raphael Holzner vom BSV Ergolding über die volle Distanz gehen. Letztlich gewannen sie ihre Partien jeweils mit 5:4 und treffen im morgigen Halbfinale direkt aufeinander.

Die weibliche U15 hat am Montag noch mehrere Runde zu absolvieren. Bisher stehen über die Gewinnerseite die Viertelfinalteilnehmerinnen fest. Über die Verliererseite werden diese noch ermittelt. Insgesamt acht Nachwuchsspielerinnen können sich noch Hoffnungen auf einen Platz in der Finalrunde machen.

Bei den älteren Kolleginnen der U19 stehen hingegen die Medaillengewinnerinnen fest. Natürlich entscheidet sich auch hier erst am Montag die genaue Verteilung. Mit Romina Lenk (PBC Joker Kamp-Lintfort) und Wladislava Sakovych (BF Bremen) treffen die beiden Finalistinnen des 14/1-endlos nun im Halbfinale aufeinander. Im zweiten Semifinale spielen wiederum Emily Winzinger (SC Dingolfing) und Jasmin Tränkner vom PBC Neuwerk.

Drei der fünf Runden sind derweil im Billard-Kegeln der U21 absolviert. Die fünf Sportler treten im Modus Jeder gegen Jeden an, wobei Felix Schrobback (BC Empor Freiberg) und Leon Enge vom SV Kolkwitz als einzige noch ungeschlagen sind. Das Duo trifft am Montag um

Partner & Sponsoren:

- [Stadt Bad Wildungen](#)
- [Sportland Hessen](#)
- [Dynaspheres](#)
- [Simonis](#)
- [Loontjens](#)
- [Aramith](#)
- [Veith Group](#)
- [Erima](#)
- [Hotel Göbels](#)
- [Touch PR-Agentur](#)

[Promo-Video Clash Steel](#)

09:00 Uhr im direkten Duell aufeinander. Vermutlich fällt hier dann die Entscheidung über Gold und Silber. Der Kampf um Bronze ist bis dato völlig offen.

Ein Kopf-an-Kopf-Rennen gab es derweil in Gruppe B des Biathlon-Wettbewerbs. Mit Felix Schrobback (BC Empor Freiberg), Jonas Wergen (BC Stolberg-Dorff) und Ian Welde vom Höckendorfer BSV standen am Ende drei Sportler mit zwei Siegen bei einer Niederlage zu Buche. Letztlich schafften Schrobback und Wergen den Einzug ins Halbfinale aufgrund des besseren Durchschnitts. In Gruppe A war die Sachlage hingegen klarer. Nils Roy Wobisch (TuS Weida) setzte sich vor dem Regensburger Lucas Egert durch, so dass beide das Halbfinale erreichten.

In der Freien Partie der U15 auf dem Turnierbillard sind nunmehr vier der fünf zu spielenden Runden absolviert. Eine makellose Bilanz weist nur noch Emmy von Massow (BV Kiel) auf, die morgen gegen Nico Zhou aus Marburg vor einer machbaren Aufgabe steht und sich somit zur Deutschen Meisterin küren könnte. Ihren bisher ärgsten Verfolger Felix Braun (BC Gerresheim) konnte sie heute mit 75:45-Punkten sicher schlagen. Beste Chancen auf eine Medaille hat zudem Philine Friedrich (BC SB Horst-Emscher), die bei einer ausgeglichenen Bilanz von zwei Siegen und zwei Niederlagen allerdings nun warten muss, wie die Konkurrenz am Montag spielt.

Die Gruppenphase absolviert haben die Teilnehmer/innen der Freien Partie der U19. Somit stehen also auch die Medaillengewinner fest. Diese sind Bennet Krille (SV Altenweddingen), Nils Roy Wobisch (TuS Weida), Henry Zimmermann (Bfr. Gerthe) und Christis Kisniarov vom BSF Goch. Emmy von Massow, die wie erwähnt bei der U15 beste Chancen auf den Titel hat, musste sich mit einem Sieg bei zwei Niederlagen in der Gruppenphase aus dem Wettbewerb verabschieden.

Darüber hinaus wurden auch im Pool-Billard in der Disziplin 9-Ball in verschiedenen Altersklassen Erstrundenmatches absolviert. Dies gilt auch für die Gruppenphase im Snooker der U18. Diese Wettbewerbe befinden sich somit noch in ihrer frühesten Phase.

Für Fragen rund um die Billard-DM 2023 stehe ich Ihnen jederzeit gerne per E-Mail zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Achim Gharbi

Leitung Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: media@billard-union.de